

Informationen zum Individuellen Ergänzungsbereich im Bachelorstudium

[Die Hinweise wurden am 23.04.2014 von der Lehrkommission verabschiedet.]

„In den Bachelorstudiengängen mit fachwissenschaftlicher Ausrichtung ist ein Individueller Ergänzungsbereich im Umfang von 30 LP vorgesehen. Der Individuelle Ergänzungsbereich soll den Studierenden die Möglichkeit zu einer deutlichen individuellen Profilierung und selbstgestalteten Bildung eröffnen. Studierende können sich hier z.B. auch mit Fragestellungen und Methoden anderer Disziplinen auseinandersetzen und unterschiedliche Perspektiven kennen und verstehen lernen. Aus diesem Grund kann der Bereich relativ frei gestaltet werden. Allerdings müssen in der Regel 20 LP in Modulen absolviert werden.“(Auszug aus den Erläuterungen zu den Rahmenprüfungsordnungen: 9. Individueller Ergänzungsbereich im Bachelorstudium - § 16 BPO)

Die Fakultät für Soziologie hat für die fakultätseigenen BA Studiengänge das **Modul 30-IndiForm** erstellt, welches nur von 1-Fach oder Kernfach Studierenden des BA Soziologie, Politikwissenschaften oder Sozialwissenschaften besucht werden kann: <http://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/40097675>

Die Leistungspunkte, die im Rahmen der individuellen Ergänzung erbracht werden müssen, können von Ihnen durch die unten genannten Kombinationen erbracht werden. Bitte beachten Sie unbedingt die geltenden Regelungen der Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium (BPO - Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 30. September 2011 mit Änderung vom 01. August 2012 sowie die dazugehörigen Erläuterungen.

Wahlmöglichkeit 1

	Modul 1	und	Modul 2	und		Freier Bereich
20 LP	Modul (10LP), studierbar nur als bestehendes Modul, Nachweis einer Modul(teil-)prüfung (unbenotet) erforderlich		Modul (10LP), studierbar nur als bestehendes Modul, Nachweis einer Modul(teil-)prüfung (unbenotet) erforderlich		10 LP	Veranstaltungen (10LP) studierbar als bestehendes oder individuell kombiniertes Modul, kein Nachweis einer Modul-(teil-)prüfung, Bsp: Anrechnung Praktika, Ausland...
Insgesamt müssen im Ergänzungsbereich 30 Leistungspunkte erbracht werden!						

Wahlmöglichkeit 2

20 LP	Modul 1	und	30-IndiForm	und	10 LP	Freier Bereich
	Modul (10LP), studierbar nur als bestehendes Modul, Nachweis einer Modul(teil-)prüfung (unbenotet) erforderlich		Veranstaltungen (10LP) studierbar nur als individuell kombiniertes Modul, Nachweis einer Modul(teil-)prüfung (unbenotet) erforderlich			Veranstaltungen (10LP) studierbar als bestehendes oder individuell kombiniertes Modul, kein Nachweis einer Modul-(teil-)prüfung, Bsp: Anrechnung Praktika, Ausland...
Insgesamt müssen im Ergänzungsbereich 30 Leistungspunkte erbracht werden!						

Wahlmöglichkeit 3

20 LP	20LP-Modul	und	10 LP	Freier Bereich
	Modul (20LP), studierbar als bestehendes Modul, Nachweis Veranstaltungen und Modul(teil-)prüfung (unbenotet), Bsp.: Europa Intensiv			Veranstaltungen (10LP) studierbar als bestehendes oder individuell kombiniertes Modul, kein Nachweis einer Modul-(teil-)prüfung, Bsp: Anrechnung Praktika, Ausland...
Insgesamt müssen im Ergänzungsbereich 30 Leistungspunkte erbracht werden!				

Informationen zum Individuellen Ergänzungsbereich im Bachelorstudium

Auszug aus der Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium (BPO - Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 30. September 2011 mit Änderung vom 01. August 2012 § 16 http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Studium/Studieninformation/BPO_2011/index.html

§ 16 BPO regelt die Ausgestaltung für diese Bachelorstudiengänge:

(1) Der Individuelle Ergänzungsbereich (§ 8 Abs. 3) dient der individuellen Profilierung und ist dem jeweiligen Kernfach zugeordnet. Für den individuellen Ergänzungsbereich sind aus dem Studienangebot der Universität Bielefeld frei wählbar:

- Module, die sich für einen Bachelorstudiengang eignen und
- speziell modularisierte oder strukturierte Angebote.

Darüber hinaus können Praktika und anderweitig erworbene Leistungspunkte nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen eingebracht werden. Studierende haben weiterhin die Möglichkeit, im Umfang von 10 Leistungspunkten, einzelne Modulelemente (in der Regel Lehrveranstaltungen) in den Individuellen Ergänzungsbereich einzubringen.

(2) Leistungspunkte, die anderweitig im Rahmen eines Hochschulprogramms erworben wurden und durch eine anerkannte Bildungseinrichtung bescheinigt werden, können ohne weitere Überprüfung durch die Universität Bielefeld in den Individuellen Ergänzungsbereich eingebracht werden.

(3) Soweit in den gewählten Studiengangsvarianten Praktika vorgesehen oder spezielle fachspezifische Praktikumsmodule wählbar sind, können hieran anknüpfend für individuell verlängerte Praktikumsphasen Leistungspunkte vergeben werden. Das Einbringen entsprechender Praktikumsphasen bedarf der vorherigen Zustimmung der nach § 29 zuständigen Stelle der gewählten Studiengangsvariante, die ebenfalls die Entscheidung über die Anzahl der zu vergebenden Leistungspunkte trifft. Grundsätzlich wird je vollständiger Arbeitswoche im Praktikum ein Leistungspunkt (1 LP) vergeben.

(4) Die Fächerspezifischen Bestimmungen können abweichende Regelungen vorsehen, soweit dies fachlich begründet ist. Möglich sind eine Bindung an (bestimmte) Module und/oder Modultypen (z.B. "Strukturierte Ergänzung") oder eine Öffnung für andere als in den Absätzen 1-3 genannten Angebote und Module (z.B. einen Modularisierten individuellen Kompetenz-Erwerb ("MiKE")). Dieses Studienangebot soll ebenfalls der individuellen Profilierung dienen. Aus den Fächerspezifischen Bestimmungen und Modulhandbüchern ergeben sich die Strukturierung und die Anforderungen des Studienangebots. Die Vergabe von Leistungspunkten erfolgt entsprechend der Regelungen in § 12.

Aus den Erläuterung zu den „Rahmenprüfungsordnungen“ (Studienmodell 2011)

Die Erläuterungen zu den "Rahmenprüfungsordnungen" (Studienmodell 2011) finden Sie hier: http://ekvv.uni-bielefeld.de/wiki/en/Erl%C3%A4uterungen_zu_den_%22Rahmenpr%C3%BCfungsordnungen%22_%28Studi enmodell_2011%29

„Werden im Individuellen Ergänzungsbereich Module studiert, so gelten die Regelungen der jeweiligen Modulbeschreibungen. Es gibt keine Sonderregelungen, weil das Modul für den Individuellen Ergänzungsbereich studiert wird. Sehen Module benotete Modul(teil)prüfungen vor, müssen auch diese erbracht werden. Die Noten werden auch im Transcript dokumentiert, gehen allerdings nicht in die Notenberechnung ein. Der Modulabschluss erfolgt also nach den allgemeinen Regelungen. Wählbar sind grundsätzlich alle Bachelormodule des Studienmodells 2011, sofern etwaige "notwendige Voraussetzungen" der Module erfüllt werden. Module können zulassungsbeschränkt sein. Studierende, die ein Modul für ihren Studienabschluss absolvieren müssen, werden bei der Platzvergabe bevorzugt (s. Zugang und Zulassung zu Modulen). Mastermodule sind grundsätzlich nicht wählbar, da diese Module auf einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss aufbauen. Um passende Module zu finden, kann zum Beispiel auf die Modulrecherche zurückgegriffen werden.

Werden im Umfang von 10 LP einzelne Modulelemente studiert (vgl. Absatz 1 Satz 4), ist kein förmlicher Modulabschluss erforderlich. Einzelne Studienleistungen oder Modul(teil)prüfungen können hier ohne den Modulabschluss verbucht werden, d.h. ohne die übrigen Leistungen des Moduls erbringen zu müssen. Diese Leistungen werden auch im Transcript abgebildet. Werden Lehrveranstaltungen gewählt, denen keine Studienleistung oder Modul(teil)prüfung zugeordnet ist, erfolgt keine veranstaltungsspezifische Erwähnung im Transcript.

Wurde der Erwerb von Leistungspunkten von anderen anerkannten Bildungseinrichtungen im Rahmen eines Hochschulprogramms bescheinigt (Absatz 2), werden diese Leistungspunkte wie beschrieben ohne weitergehende inhaltliche Prüfung übernommen, auch für den Bereich der 20 LP, der modularisiert zu erbringen ist. Es wird hierbei davon ausgegangen, dass die anderen anerkannten Einrichtungen sich an die allgemeingültigen Grundsätze der Leistungspunktvergabe im Sinne des ECTS-Systems gehalten haben.“

Vorschläge der Fakultät für Studierende des BA Soziologie (1-fach / Kernfach)

Anbei finden Sie eine Liste der Module, die von der Fakultät für Soziologie für den individuellen Ergänzungsbereich vorgeschlagen werden. Es ist jedoch zu empfehlen, selbst im eKVV nach interessanten Angeboten zu suchen.

1. Module aus der Fakultät für Soziologie

30-M11 Vernetzung: Sozialwissenschaftliche Nachbardisziplinen (nur für Kernfach-Studierende)

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26801960>

30-M12 Politikwissenschaft / Politische Theorie

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26800742>

30-M13 Vergleichende Politikwissenschaft / Public Policy

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26800747>

30-IndiForm Individuelle Modulform

<http://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/40097675>

1. Module aus der Fakultät für Erziehungswissenschaft

25-BE_IndiErg1 Organisation, Qualität und Beratung

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/31152230>

25-BE_IndiErg2 Differenz und Heterogenität

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/31152242>

25-BE-IndiErg3 Bildung und Didaktik

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/31152251>

25-BE-IndiErg4 Bildungswissenschaften I – Umgang mit Heterogenität

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/31152260>

25-BE-IndiErg4 Bildungswissenschaften II – Organisation und Schulentwicklung

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/31152269>

25-BE-IndiErg8 International Studies in Educational Science

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/31152290>

2. Module aus der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modul 23-LIT-LitEM Einführungsmodul

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26797947>

3. Module aus der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Modul 26-GW_PHIL Grundwissen Philosophie

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26845510>

4. Module der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Modul 31-M26-Soz Wirtschaftswissenschaften

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26801027>

5. Module der Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modul 40-M2 Gesundheits- und sozialwissenschaftliche Grundlagen

<http://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795869>

Modul 40-M5 ökonomische und gesundheitspolitische Grundlagen

<http://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795873>

6. Fachsprachenzentrum (FSZ) Erlernen einer Fremdsprache

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/ieba/fsz>

7. International Office: Studium Internationale

Modul 23-GP Global Perspectives

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/32156652>

Modul 25-IR Interkulturalität reflexive

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/32156654>

8. Peer Learning. Beraten, Begleiten, Zusammenarbeiten

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/ieba/peerlearning>

9. Punkt um

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/ieba/punktum>

10. Europa Intensiv

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/40642958>

11. Studierende & Wirtschaft

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/33327231>

Bitte beachten Sie, die Informationen des BIS Teams zur Leistungspunktvergabe und um Nachweis von Veranstaltungen im individuellen Ergänzungsbereich.

http://ekvv.uni-bielefeld.de/wiki/en/Pr%C3%BCfungsverwaltung_f%C3%BCr_Studierende_im_Studienmodell_2011#Leistungspunktvergabe_im_Individuellen_Erg%C3%A4nzungsbereich